

„Forensische Vernehmungen: Die Berichtsperson“

Termine:

- **Freitag, den 16.02.2018 in Düsseldorf**
 - **Freitag, den 23.02.2018 in Frankfurt am Main**
 - **Freitag, den 13.04.2018 in Hamburg**
 - **Freitag, den 04.05.2018 in Stuttgart**
 - **Freitag, den 22.06.2018 in München**
 - **Freitag, den 21.09.2018 in Berlin**
 - **Freitag, den 23.11.2018 in Halle / Saale**
- **Jeweils 7,5 Pflichtstunden zzgl. Pause von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr** -

Referent: Bertil Jakobson
Rechtsanwalt /
Fachanwalt für Strafrecht /
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Moers

Thema:

„Forensische Vernehmungen: Die Berichtsperson“

- **geeignet für forensisch tätige Rechtsanwälte/-innen aller Fachrichtungen** -

Inhalt:

Das Seminar „Forensische Vernehmungen: Die Berichtsperson“ ist eine gleichermaßen praxisbezogene wie fallorientierte Fortbildungsveranstaltung für alle forensisch tätigen Rechtsanwälte/-innen.

Zusammen mit dem Schwesterseminar „Forensische Vernehmungen: Die Verhörsperson“, werden identische Sachverhalte aus zwei völlig unterschiedlichen Perspektiven dargestellt. Die beiden Seminare „Forensische Vernehmungen“ bieten eine bisher einmalige Art der Darstellung des Themas. Mit dieser didaktischen Maßnahme werden vor allem Motivation, Kognition und Verhalten von Verhörs- wie Berichtsperson differenziert dargestellt.

Hinweis: Ein Besuch beider Vorträge ist dabei nicht zwingend erforderlich, um die jeweiligen Inhalte praktisch nutzen zu können.

Das Seminar „Forensische Vernehmungen: Die Berichtsperson“ arbeitet mit dem Konzept der *Argumentationsarchitektur*, nach welchem Zeugenaussagen vor Gericht sich aus den Bausteinen Sprache, Motive und Emotionen zusammensetzen. Der Einfluss sog. metaphorischer Konzepte auf unsere täglichen sprachlichen Interaktionen wird erläutert, nach denen viele sprachlichen Äußerungen sehr viel mehr über den Sprecher verraten, als über die Sache, über welche gesprochen wird.

Anhand mehrerer praktischer Fälle, unter anderem der Vernehmung des Herrn Sebastian Edathy als Zeuge im Parlamentarischen Untersuchungsausschuss am 18. Dezember 2014, werden die Inhalte des Vortrages praxisnah vermittelt. Das stenografische Protokoll des 19. Sitzungstages am 18. Dezember 2014 wurde vom Deutschen Bundestag für die vorliegende Veranstaltung freundlicherweise überlassen und wird den Zuhörern/-innen des Vortrages in geeigneter Form zur Verfügung stehen.

Zu den Inhalten des vortragsbegleitenden über 170-seitigen Seminarskripts „Forensische Vernehmungen: Die Berichtsperson“ gehören unter anderem:

- Fälle: Die „Edathy-Affäre“, Wohnungseinbruch in Duisburg, Urlaub in Ibiza
- Baustein Sprache: Psycholinguistische Deixisanalyse, Psycholinguistische Semiotikanalyse, Metaphorische Konzepte und Framing, Präsuppositionen, Oxymora, Dialogumkehrungen u.v.m.
- Baustein Motive: Metaemotionen (Angst/Schuldgefühle/Freude), Reaktanz, (Aussage-) Stress, Selbstüberschätzung, Prestige und Proxemik, Internale und externe Attributionen u.v.m.
- Baustein Emotionen: Emotionale Auslöser, Emotionen und Mimik, Emotionen vs. Gefühle, Die Mimik der universellen Emotionen Freude, Trauer, Angst, Zorn, Ekel, Verachtung und Überraschung u.v.m.
- Lügen vor Gericht: Die psychologischen Rahmenbedingungen intentional falscher Aussagen, Verheimlichen und Verfälschen, partielles Lügen, verräterische sprachliche Signale, prosodische Warnhinweise u.v.m.

Die Zuhörer/-innen werden die Möglichkeit erhalten, während des Vortrages aktiv mitzuarbeiten. Sie werden Zugang zu einem passwortgeschützten Bereich auf der Homepage des Referenten erhalten, auf welchem weitere seminarbezogene Informationen und Unterlagen zur Verfügung stehen.

Tagungsorte:

Düsseldorf:

Jugendherberge Düsseldorf/City Hostel
Düsseldorfer Straße 1
D-40545 Düsseldorf
Tel. 00 49-2 11-55 73 10
Fax 00 49-2 11-57 25 13
www.duesseldorf@jugendherberge.de

Frankfurt am Main:

Caritasverband Frankfurt e.V.
Alte Mainzer Gasse 10
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 2982-210
Telefax: 069 2982-166
anna.kemmerer@caritas-frankfurt.de
www.caritas-frankfurt.de

Hamburg:

Jugendherberge Horner Rennbahn
Rennbahnstr. 100
22111 Hamburg
Tel.: 040 - 651 16 71
Fax: 040 - 655 65 16
<http://www.djh-nordmark.de/jh/hamburg-horner-rennbahn.html>

Stuttgart:

Jugendherberge Stuttgart International
Haußmannstrasse 27
D - 70188 Stuttgart
Tel.: +49 711 664747-14
Fax: +49 711 664747-10
seminare@jugendherberge-stuttgart.de
www.jugendherberge-stuttgart.de

München:

Tagungszentrum Kolpinghaus München-Zentral GmbH
Adolf-Kolping-Str. 1
80336 München
Tel.: 089/ 55158-116
Fax: 089/ 55158-160
E-Mail: info@kolpinghaus-muenchen-zentral.de
Internet: <http://www.info-tagungen.de>

Berlin:

Jugendherberge Berlin Ostkreuz gGmbH
Marktstraße 9-12
10317 Berlin
Telefon 030-2005092-0
Telefax 030-2005092-22
info@JugendherbergeBerlinOstkreuz.de
www.JugendherbergeBerlinOstkreuz.de

Halle:

Jugendherberge Halle
Große Steinstrasse 60 • 06108 Halle
Telefon: 0345 - 20 24 716 • Fax: 0345 - 20 25 172
Internet: www.jugendherberge-halle.de
E-Mail: halle@jugendherberge.de
Facebook: Jugendherberge Halle

Referent:

Bertil Jakobson
Rechtsanwalt/
Fachanwalt für Strafrecht/
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Zechenstr. 62
47443 Moers
Tel.: 02841 / 99 80 188
Fax: 02841 / 99 80 189
Email: info@kanzlei-jakobson.de
www.kanzlei-jakobson.de